

An den
Vorstand und die Mitglieder
der Bezirksgruppen des
Blinden- und Sehbehindertenvereins
Westfalen e.V.

Wir sehen weiter!

Landesgeschäftsstelle
28. März 2019

Rundschreiben Nr. 40/2019

40/19 LWL macht ersten Internet-Auftritt inklusiv

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) hat uns folgende Info übersandt:

„Die Inklusion zieht ins Internet-Angebot des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) ein. "Alle Menschen sollen in Zukunft die Internetauftritte des LWL nutzen und verstehen können - egal ob sie durch körperliche oder geistige Einschränkungen, aus Altersgründen, wegen ihrer Sprachkenntnisse oder aus anderen Gründen auf einen leichten Zugang zu den Inhalten angewiesen sind", so LWL-Direktor Matthias Löb. Ab Donnerstag (14.3.) werden sämtliche 170 Internet-Auftritte aller LWL-Einrichtungen im Internet nach und nach umgestellt.

Wie das praktisch aussieht, kann man jetzt mit dem Auftritt des LWL-Freilichtmuseums Hagens (<http://www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de>) sehen. Inhalte wurden, wo es sinnvoll war, reduziert und neu strukturiert, die Texte wurden so verständlich wie möglich geschrieben. Dazu sind Gebärdensprach-Videos und Texte in Leichter Sprache integriert. Löb: "Ziel ist, dass alle Menschen grundsätzlich dieselben Seiten nutzen. Auf Sonderseiten für Menschen mit Behinderung dagegen haben wir verzichtet."

Beteiligung von Menschen mit Behinderung

Menschen mit Behinderungen haben die neuen Seiten immer wieder begutachtet. Rund 50 Tests hat der Internet-Auftritt des Freilichtmuseums so durchlaufen. Ist der Knopf auch mit Sehbehinderungen erkennbar? Verwirrt die Struktur? Wie verständlich sind die Texte? "Auch bei der Entwicklung des inklusiven

Landesgeschäftsstelle: Märkische Straße 61-63 /
44141 Dortmund

Vorsitzende:
Kerstin Böhme
Geschäftsführerin:
Sandra Lehmann
Tel.: 02 31 / 55 75 90-0
Fax: 02 31 / 55 75 90-22
eMail: info@bsvw.de
Internet: www.bsvw.de

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Dortmund
Konto 301 001 398
BLZ 440 501 99
BIC DORTDE33XXX
IBAN DE 76 4405 0199 0301 0013 98

Mitglied im

DBSV 
Deutschen Blinden- und
Sehbehindertenverband e.V.
DPVW NRW

Internetauftritts sind Menschen mit Behinderung die wichtigsten Experten", so Løb.

Ein gutes Beispiel für die Zusammenarbeit mit den "Experten in eigener Sache" war die Einführung eines Gebärdensprach-Avatars. "Wir waren anfangs sehr skeptisch, ob gehörlose Menschen eine animierte Dolmetscherin akzeptieren würden", so Odila Wiederhold vom LWL-Team für Inklusives Internet. "Doch die Tests liefen gut. In Zusammenarbeit mit gehörlosen Menschen haben wir das sogenannte Mundbild und die Verständlichkeit sogar noch weiter verbessert - und dass eine Comic-Figur dolmetschte, störte nur wenige."

Fachleute aus dem Hagener Museum haben mit dem Team des LWL in Münster die inklusiven Seiten erstellt. Ein neu entwickelter Webseiten-Baukasten stellt sicher, dass beim LWL in Zukunft nur noch inklusive Internet-Seiten entstehen werden.

Annette Schlatholt, Geschäftsführerin der Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe NRW, hat das Internetprojekt von Anfang an begleitet. Ihr Fazit: "Alle können dieselben Seiten nutzen und jeder kann die Unterstützung zuschalten, die er oder sie braucht. Das finde ich besonders inklusiv."

Hintergrund für das inklusive LWL-Internet sind auch gesetzliche Vorgaben: Eine Richtlinie der Europäischen Union besagt, dass neue Internetauftritte öffentlicher Stellen ab September 2019 barrierefrei zugänglich sein müssen. Bestehende Internetauftritte sollen ab September 2020 barrierefrei sein."

Mit freundlichen Grüßen

Enrico Cucé